

Valentin Plenk erhält Preis für digitale Lehre

Hof - Der Hofer Hochschulprofessor Dr. Valentin Plenk hat den Digitalisierungsaward der Freunde und Förderer der Hochschule erhalten. Beim elften Hofer Wirtschaftsforum in der Bürgergesellschaft übergab ihm am gestrigen Abend die Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Dorothee Strunz, den mit 20 000 Euro dotierten Preis. Laut Strunz soll Plenk damit einen An Schub für die weitere Digitalisierung der Lehre an der Hochschule leisten. Plenk ist Professor für Steuerungstechnik und leitet die Forschungsgruppe Cyber-Physical Systems. Er steht seit 1. Oktober dem Institut für Systemintegration (Isys) vor. In seiner Laudatio hob Festredner Dr. Wolfgang Zeitler, Ministerialdirigent, die Arbeit Plenks, aber auch der anderen Hofer Professoren besonders hervor. Wie Zeitler sagte, folgten viele Hochschulen dem Trend hin zu einer Digitalisierung der Lehre. Die mache aber nicht nur der Einsatz digitaler Medien aus. Dem Bemühen des Hochschulpräsidenten Professor Jürgen Lehmann sei es zu verdanken, dass sich die Hochschule Hof besonders in diesem Bereich hervortue. "E-Learning ist nur dann eine Wende, wenn zuvor die Ergebnisse definiert werden", sagte der Laudator. Das schließe auch die Lehrenden mit ein. "Der Professor steuert mittlerweile die Lern- und Entwicklungsprogramme", sagte Zeitler. Überglücklich nahm Plenk die Auszeichnung entgegen. Die weiteren Preisträger sollen bei einer separaten Veranstaltung in einer Woche in Rehau geehrt werden.

Christopher Michael

Valentin Plenk erhält Preis für digitale Lehre

Hof – Der Hofer Hochschulprofessor Dr. Valentin Plenk hat den Digitalisierungsaward der Freunde und Förderer der Hochschule erhalten. Beim elften Hofer Wirtschaftsforum in der Bürgergesellschaft übergab ihm am gestrigen Abend die Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Dorothee Strunz, den mit 20000 Euro dotierten Preis. Laut Strunz soll Plenk damit einen An Schub für die weitere Digitalisierung der Lehre an der Hochschule leisten. Plenk ist Professor für Steuerungstechnik und leitet die Forschungsgruppe Cyber-Physical Systems. Er steht seit 1. Oktober dem Institut für Systemintegration



Valentin Plenk

(IISys) vor. In seiner Laudatio hob Festredner Dr. Wolfgang Zeitler, Ministerialdirigent, die Arbeit Plenks, aber auch der anderen Hofer Professoren besonders hervor. Wie Zeitler sagte, folgten viele Hochschulen dem Trend hin zu einer Digitalisierung der Lehre. Die mache aber nicht nur der Einsatz digitaler Medien aus. Dem Bemühen des Hoch-

Letzte Meldung

schulpräsidenten Professor Jürgen Lehmann sei es zu verdanken, dass sich die Hochschule Hof besonders in diesem Bereich hervortue. „E-Learning ist nur dann eine Wende, wenn zuvor die Ergebnisse definiert werden“, sagte der Laudator. Das schließe auch die Lehrenden mit ein. „Der Professor steuert mittlerweile die Lern- und Entwicklungsprogramme“, sagte Zeitler. Überglücklich nahm Plenk die Auszeichnung entgegen. Die weiteren Preisträger sollen bei einer separaten Veranstaltung in einer Woche in Rehau geehrt werden. *Christopher Michael*